

**Studentafel für die Förderschule**  
**Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung**  
– gilt auch in anderen Förderschultypen in Klassen für Schülerinnen und Schüler mit  
gleichzeitigem Förderbedarf im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung –

	Unterstufe	Mittelstufe	Oberstufe	Werkstufe
<b>Lernbereich des grundlegenden Unterrichts</b>				
Richtstundenzahlen <sup>a</sup>	17	10	8	8
<b>Lernbereiche des fachorientierten Unterrichts</b>				
		Richtstundenzahlen <sup>a</sup>		
Hauswirtschaft	-	1	3	2
Arbeit und Beruf	-	-	-	6
Sport	b	3	4	4
Evangelische Religion <sup>c</sup>	b	2	2	2
Katholische Religion <sup>c</sup>	b	2	2	2
Ethik <sup>c</sup>	b	2	2	2
Kunst	b	2	2	2
Musik	b	2	2	2
Werken	b	4	6	2
<b>Summe des fachorientierten Unterrichts</b>	<b>9</b>	<b>14</b>	<b>19</b>	<b>20</b>
<b>Wahlpflichtunterricht aus den Lernbereichen des grundlegenden und fachorientierten Unterrichts</b>				
Richtstundenzahlen <sup>a</sup>	-	3	3	5
<b>Gesamtstundenzahl für die einzelne Schülerin oder den einzelnen Schüler (grundlegender und fachorientierter Unterricht sowie Wahlpflichtunterricht)</b>				
	<b>26</b>	<b>27</b>	<b>30</b>	<b>33</b>
<b>Angebote zur individuellen sonderpädagogischen Förderung<sup>d</sup></b>				
Richtstundenzahlen <sup>a</sup>	6	7	8	8
<b>Weitere ressourcenbindende Aufgaben</b>				
Diagnostik im Verfahren zur Feststellung von sonderpädagogischem Förderbedarf Beratung	Berechnung der Stunden und Zuweisung durch die Schulaufsichtsbehörde			
Begleitung der inklusiven Unterrichtung				

<sup>a</sup> Durch die Angabe von Richtstunden in der Studentafel werden einerseits Wichtungen für die Umsetzung der Lernbereiche vorgenommen und andererseits den Schulen Ermessensspielräume gegeben.  
<sup>b</sup> Die Anteile der einzelnen Lernbereiche können je nach didaktischen Erfordernissen epochal flexibel verwendet werden. Innerhalb des Schuljahres müssen die Zeitanteile jedes Lernbereiches gewahrt bleiben.  
<sup>c</sup> Wahlmöglichkeit zwischen Evangelischer Religion oder Katholischer Religion oder Ethik  
<sup>d</sup> Alle individualisierenden und differenzierenden Fördermaßnahmen, insbesondere Förderunterricht als Gruppen- und Individualförderung auch klassen- und jahrgangsübergreifend, Klassenteilungen auf Grund erheblich erhöhten Förderbedarfs in einzelnen Unterrichtsstunden, -fächern und andere individuelle förderpädagogische Maßnahmen.